

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Wege und Soziales der Gemeinde Leezen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.07.2024
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:35 Uhr
Ort, Raum: Budörphaus, 23816 Leezen

**Bereits um 19.00 Uhr findet eine Ortsbegehung statt.
Treffpunkt ist an der Brücke in der Neversdorfer Straße.**

Sitzungsteilnehmer:

Anwesend

Vorsitz:

Claus-Dieter Wilhelm Ausschussvorsitzender

Mitglieder:

Markus Herwig bürgerliches Mitglied
Stephan Klose bürgerliches Mitglied
Dirk Mäckelmann Ausschussmitglied (GV)
Kathrin Vetter Ausschussmitglied (GV)

Abwesend

Mitglieder:

Rike Hildebrandt	Ausschussmitglied (GV)	entschuldigt
Kai Katzmann	bürgerliches Mitglied	entschuldigt
Jörg Reher	bürgerliches Mitglied	entschuldigt
Christine Teegen	Ausschussmitglied (GV)	entschuldigt

Als Gast anwesend: Ulrich Schulz, Lars Meseck, Frau Dorf Müller

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde - Teil I
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2024
- 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4 Wegesanierung; hier: Wanderweg Niendorfer Au
- 5 Wegesanierung; hier: Wanderweg Boxberg Richtung Kükels

- 6 Wegesanie rung; hier: Rad- und Wanderweg Heiderfeld Richtung Holm
- 7 Ortsfeuerwehr Leezen; hier: Feuerwehrpatenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Leezen (Mecklenburg)
- 8 Einwohnerfragestunde - Teil II

Protokoll:

Die Niederschrift ergeht vorbehaltlich der Genehmigung durch das zuständige Gremium im Rahmen der nächsten Sitzung.

Hierdurch können sich noch Änderungen ergeben.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde - Teil I

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2024

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2024 ergeben sich keine Einwände. Damit gilt diese als genehmigt.

TOP 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden

- a: Zusammen mit dem Bürgermeister hat man sich um 19:00 Uhr den Zustand der Leezener Au am Wanderweg angesehen.
- b: Am Tralauer Weg wurde eine Hülse für die Geschwindigkeitsmesstafel eingesetzt. Allerdings wurde sie dort bislang noch nicht aufgestellt.
- c: Der Blühstreifen am Fußweg Verlängerung Eichenweg hat sich gut entwickelt, er wurde im Frühjahr angelegt. Der Blühstreifen am Regenrückhaltebecken wurde erst kürzlich angelegt und befindet sich in der Entwicklung. Der Blühstreifen auf Wichmanns Berg besteht seit Jahren und sieht gut aus. Auch der Blühstreifen am Radweg nach Bebensee hat sich sehr gut entwickelt.
- d: Das Piktogramm am Tralauer Weg konnte witterungsbedingt noch nicht angebracht werden.
- e: Die Fahrradwege an der L167 wurden zwischenzeitlich freigeschnitten.

TOP 4 Wegesanie rung; hier: Wanderweg Niendorfer Au

Sowohl die Niendorfer Au östlich des Wanderwegs als auch der Graben westlich des Wanderweges sind ziemlich stark zugewachsen. Bevor der Wanderweg saniert werden kann, muss der Graben zum Friedhof entkrautet und entschlammt werden. Auch das Ausmähen bzw. die Entkrautung der Au muss zuvor erfolgen. Beide Maßnahmen müssen mit dem Gewässerpflegeverband abgesprochen werden. Um eine Überflutung des Wanderweges künftig zu verhindern, müsste die Fließgeschwindigkeit zwischen der Holzbrücke zur Lüttkoppel und der L167 erhöht werden nach dem oben beschriebene Maßnahmen durchgeführt sind, sollte der Wanderweg durch eine Aufschüttung erhöht werden.

Die Mitglieder stimmen einstimmig für eine entsprechende Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung.

TOP 5 Wegesanie rung; hier: Wanderweg Boxberg Richtung Kükels

Der „alte Kirchsteig“ nach Kükels sollte vor 25 Jahren von der Gemeinde Kükels eingezogen werden. Das Land hat dem 1999 widersprochen. Seit dem wurde eine wassergebundene Decke aufgebracht, um ihn wieder begehbar zu machen. Etwa 400 Meter liegen auf Leezener Gemeindegebiet. Nach Absprache mit der Gemeinde Kükels sollte die wassergebundene Decke erneuert werden.

Die Ausschussmitglieder empfehlen der Gemeindevertretung einstimmig die entsprechenden Mittel im Haushalt 2025 bereit zu stellen.

TOP 6	Wegesanierung; hier: Rad- und Wanderweg Heiderfeld Richtung Holm
--------------	-------------------------------------------------------------------------

Auch auf dem Rad- und Wanderweg zwischen Heiderfeld und dem Holm (Borstel) ist die wassergebundene Decke ziemlich zugewachsen. Auch hier sollte die wassergebundene Decke erneuert werden. Die Mittel sollten ebenfalls im Haushalt für 2025 bereitgestellt werden.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 7	Ortsfeuerwehr Leezen; hier: Feuerwehrpatenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Leezen (Mecklenburg)
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Ortsfeuerwehr Leezen hatte einen Ausflug nach Schwerin gemacht. In diesem Zusammenhang hat sie auch einen Besuch bei der Feuerwehr in Leezen im Amt Crivitz gemacht. Unsere Feuerwehr wurde herzlich aufgenommen. Inzwischen hat auch eine Abordnung der Mecklenburger Wehr die hiesige Jahreshauptversammlung besucht. Unsere Feuerwehr regt eine Patenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr in Leezen (Mecklenburg) an, um die Horizonte zu erweitern und etwaige Vorbehalte abzubauen.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die Feuerwehrpatenschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Leezen (Mecklenburg) zu unterstützen.

TOP 8	Einwohnerfragestunde - Teil II
--------------	---------------------------------------

a: Sterbebeamte Kirsten Dorf Müller stellt sich vor

Kirsten Dorf Müller aus Fredesdorf stellt sich vor. Seit 2021 ist sie zertifizierte Sterbebeamte. Sie bietet Dienste an, die Pflegedienste oder Palliativdienste nicht leisten können. Zum Beispiel Hilfe zur Alltagsbewältigung, Vorbereitung auf die letzte Lebensphase, Abschiedsgestaltung, Sterbebegleitung oder Trauerbewältigung.

Sie könnte der Gemeinde anbieten, als geringfügig Beschäftigte gegen Nachweis bis zu 9 Stunden je Woche zu 15 € für die Gemeinde tätig zu werden. Ein solches Angebot der Gemeinde gibt es bspw. bereits in Hartenholm.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, zu prüfen, ob die Gemeinde ihren Einwohnern ein entsprechendes Angebot machen könnte.

b: Zufahrt zu den Tennisplätzen

Auf den ersten 1,5 Metern der Zufahrt befinden sich große Schlaglöcher. Da es sich um das Schulgelände handelt, ist das Amt zuständig. Bürgermeister Schulz will das Amt informieren.

c: Hunde-Spiel- und -Tummelplatz

Es wird angeregt, einen eingezäunten Hunde-Spiel- und -Tummelplatz einzurichten. Zur Zeit hat die Gemeinde keinen geeigneten Platz.

d: Zur Einladung

Auch zur Ausschusssitzung vor einem Jahr gab es einen Vorabtermin mit Ortsbegehung. Vor einem Jahr war der Zweck des Ortstermins angegeben. Es wird bemängelt, dass der Zweck der Begehung in der aktuellen Einladung fehlte.

Claus-Dieter Wilhelm schließt die Versammlung um 20:35 Uhr und wünscht den Teilnehmern einen guten Nachhauseweg.

Vorsitz

Claus-Dieter Wilhelm

Protokollführung

Dirk Mäckelmann